

Symposium zur Lichtverschmutzung

# Das Ende der Nacht

Freitag, 18.11.2011 / 19:00 / Ars Electronica Center

Samstag, 19.11.2011 / 9:45 – 16:30 / afo architekturforum oberösterreich

(Linz, 14.11.2011) Längst erstrahlen des Nachts immer weitere Teile unserer Städte im Schein künstlichen Lichts. „City Beautification“ lautet die Leitidee der oft maßlosen Be- und Ausleuchtung urbaner Räume. Dies mag die städtische Architektur ins rechte, oder besser tourismus- und absatzfördernde Licht rücken, hat allerdings eine sowohl ökologische als auch ökonomische Kehrseite. Längst ist wissenschaftlich belegt, dass die ausbleibende Nachtdunkelheit negative Auswirkungen auf Ökosysteme hat, zahlreiche nachtaktive Tierarten gefährdet und die menschliche Gesundheit beeinträchtigt. Dass die Lichteuphorie vielerorts auch den Sternenhimmel zum Verschwinden gebracht hat, ist ebenfalls eine Folge der Lichtverschmutzung, wenngleich eine, die bislang wenig Beachtung fand.

## Das Ende der Nacht

Das Symposium widmet sich unterschiedlichen Aspekten der Lichtverschmutzung und plädiert – anhand konkreter Beispiele – für einen bewussten und maßvollen Einsatz künstlichen Lichts. „Das Ende der Nacht“ richtet sich an BeleuchtungstechnikerInnen, ArchitektInnen und Studierende der Architektur sowie an all jene, die künstliches Licht bei Nacht als Gestaltungsmittel im öffentlichen Raum einsetzen oder sich dafür interessieren. Die Teilnahme ist kostenlos. Das Symposium „Das Ende der Nacht“ ist eine Kooperation zwischen Ars Electronica Center und afo architekturforum oberösterreich und steht unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Franz Dobusch. Initiator und Kurator der Veranstaltung ist Dietmar Hager, Arzt und Astrofotograf.

## Das Programm

Freitag, 18.11.2011 / 19:00 / Ars Electronica Center

Begrüßung	Gerfried Stocker (Künstlerischer Leiter Ars Electronica ) Gabriele Kaiser (Leiterin afo architekturforum oberösterreich) Dietmar Hager (Arzt und Astrofotograf) Gunter Amesberger (Direktor der Stadtentwicklung Linz)
Impulsvortrag	Christian Bartenbach (Firmengründer Bartenbach Lichtlabor): Verringerung der Lichtverschmutzung durch wahrnehmungs- psychologische und energetische Maßnahmen
Ausstellungsführung	Dietmar Hager präsentiert die Ausstellung „The World at Night“

Samstag, 19.11.2011 / 9:45 – 16:30 / afo architekturforum oö

9:45	Thomas Posch: Astronomische Implikationen der Lichtverschmutzung
------	---

10:30	Wilfried Doppler: Ökologische Aspekte der Lichtverschmutzung
11:15	Dietmar Hager: Medizinische Aspekte der Lichtverschmutzung
Mittagpause	
13:30	Sandor Isepy: Algorithmus zur Umwandlung einer lichtverschmutzten Stadt am Beispiel Augsburg
14:15	Nikolaus Thiemann: Lichtverschmutzung aus Sicht der Lichttechnik
15:00	Karl Fitzinger: Neue Trends in der Beleuchtung unter Berücksichtigung der Lichtverschmutzung
15:45	Martin Donat: Lichtverschmutzung aus Sicht des Umweltschutzes
Moderation: Gabriele Kaiser und Dietmar Hager	

---

Das Ende der Nacht: <http://www.aec.at/news/files/2011/10/EndederNachtneu.pdf>

Ars Electronica Center: <http://www.aec.at/news/>

afo architekturforum oö: <http://www.afo.at/>

Dietmar Hager: <http://www.stargazer-observatory.com/> / [contact@stargazer-observatory.com](mailto:contact@stargazer-observatory.com)